

Positive Bilanz der Kreisschule Unteres Fricktal

Frank Jonas wird Nachfolger als Schulleiter von Beat Petermann

Lehrer, Angestellte und Leiter der KUF feierten am Freitag im Aurea in Rheinfelden ihren Schulabschluss. Kreisschulleiter Beat Petermann zog eine positive Bilanz trotz wachsenden Problemen mit sozial unangepassten Schülern. Alle Klassen hätten für 2023/24 die nötigen Lehrerinnen und Lehrer.

Edi Strub

RHEINFELDEN. Die Kreisschule funktioniert gut und die Lehrer und Lehrerinnen zeigten viel Engagement trotz wachsenden Problemen mit einzelnen Schülern (vgl. NFZ vom Freitag) sagte Beat Petermann. Keine Lehrkraft steige definitiv aus dem Beruf aus. Wechsel gebe es natürlich, aber das sei normal. Ein paar Unterrichtende an der KUF hätten zum Beispiel eine Gymnasiallehrer-ausbildung und wechselten daher an ein Gymnasium, wenn sich die Gelegenheit biete. Andere zögen an einen andern Ort und wechselten aus diesem Grunde an eine andere Schule. Interessant ist, dass von den neuen Lehrern die wenigsten Vollzeit arbeiten wollen. Paare wählen häufig ein Pensum, das zusammen mit dem ihres Partners etwa hundertfünfzig Prozent ergebe. Davon könne man gut leben, weil die Löhne in der Schweiz gut seien. So liessen sich Berufs- und Familienpflichten auch leichter miteinander vereinbaren. Auch an der KUF machten sich die neuen Tendenzen



Gesamtschulleiter Beat Petermann startet nach den Sommerferien in sein letztes Amtsjahr.

Fotos: Edi Strub

im Arbeitsleben bemerkbar. Dennoch seien im August, wenn die Schule wieder beginne, alle Stellen besetzt, auch wenn es den Schulleitern und der Administration einiges abverlangte.

Neuer Gesamtschulleiter wird Frank Jonas

Auch die Nachfolge des in einem Jahr abtretenden Gesamtschulleiters Beat Petermann ist geregelt. An seine Stelle tritt in einem Jahr Frank Jonas, der aus Deutschland stammt, aber schon lange als Lehrer und Schulleiter im Fricktal tätig ist. Beat Petermann lobt ihn als sehr kooperativen Schulleiter und Lehrer: er sei zugänglich, fleissig, zuverlässig und

begegne den Kollegen und Kolleginnen mit grossem Respekt. In der Freizeit fährt er gerne Motorrad, erfreut sich an Hardrock und guten Spielen seines BVB in Deutschland. Frank Jonas kann sich nun während des kommenden Jahres in seinen neuen Job einarbeiten. Beat Petermann schenkte ihm im Namen der KUF eine Grillzange. Damit liessen sich nicht nur heisse Würste, sondern auch das eine oder andere heisse Eisen schadlos anpacken, vermutete ein Schalk an der Abschlussfeier.

In ihrem Grusswort an die Lehrer und Leiter der KUF lobte die Rheinfelder Stadträtin Susanne Schlittler die gute Atmosphäre an den Schulen. Auch die Kinder schie-



Der designierte Gesamtschulleiter Frank Jonas.

nen das zu spüren. Sie habe am Jugendfest vom vergangenen Wochenende in Rheinfelden nur glückliche Gesichter gesehen.